

# Pressemitteilung

vom 15.11.2022

## ***Steinbach: „Enger Schulterschluss für den Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft notwendig“***

Wirtschaftsminister auf Wasserstofftour in der Region Oderland-Spree –  
Zweiter Stopp der Veranstaltungsreihe „Wasserstofftour durch die Regionen“

**Frankfurt (Oder) / Potsdam.** Bei seinem zweiten Stopp im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Wasserstofftour durch die Regionen“, die **gemeinsam mit den fünf Regionalen Planungsgemeinschaften des Landes Brandenburg** durchgeführt wird, hat sich Wirtschaftsminister **Jörg Steinbach** über Wasserstoffprojekte von kleinen und mittelständischen Unternehmen in Oderland-Spree informiert.

Im Rahmen der Veranstaltung informierten das Wirtschaftsministerium und die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) neben den strategischen Zielen und ihren Unterstützungsinstrumenten unter anderem über den **Wasserstoffmarktplatz Berlin-Brandenburg** und die ergänzende Kommunikationsplattform **Wasserstoffwirtschaft Berlin-Brandenburg** auf Koop-BB.

Der Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft im Land Brandenburg braucht einen engen Schulterschluss mit den Akteurinnen und Akteuren vor Ort. Minister Steinbach sagte: „Neben einer Strategie ist ein gegenseitiger Austausch mit Unternehmen, Netzwerkmitgliedern und Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung vor Ort wichtig. Die mir heute vorgestellten Projekte und Vorhaben verdeutlichen mir einmal mehr, welches Potential für den Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft in den Regionen steckt.“

Landrat **Gernot Schmidt** ergänzte: „Der Landkreis Märkisch-Oderland ist einer der Landkreise in Brandenburg mit den größten Erträgen durch Windkraft und Photovoltaik. Dieses Potential gilt es für die Wasserstofftechnologien zu erschließen. Wasserstoff kann die entscheidende Schlüsseltechnologie für uns als Industriestandort

sein und auch traditionelle Branchen wie die Baustoffindustrie in Rüdersdorf in die Zukunft führen.“

„Der Ausbau der erneuerbaren Energien, insbesondere bei der Windenergie, war in den letzten beiden Jahrzehnten mit einigen Herausforderungen verbunden. Wenn wir daraus lernen und wenn es uns gelingt, die Akteure in diesem Bereich zu vernetzen, stehen die Chancen für ein beschleunigtes Hochlaufen der Wasserstoffwirtschaft gut. Vor allem sollten wir uns dabei auch an den besten Beispielen orientieren. So war es vor drei Jahren auch nicht absehbar, dass Oder-Spree ein Motor der Elektro-Mobilität wird. Doch die Ansiedlung von Tesla hat gezeigt, wie attraktiv unsere Region für innovative Unternehmen ist und wie Verwaltungen mit engagiertem Handeln neue Entwicklungen ermöglichen können“, fasste es der Landrat von Oder-Spree **Rolf Lindemann** treffend zusammen.

Die **Wasserstofftouren durch die Regionen** ist eine Veranstaltungsreihe, bei der Minister Steinbach alle fünf Regionalen Planungsgemeinschaften des Landes Brandenburg bis Mitte nächsten Jahres besucht. Ziel ist es, mit kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie regionalen Vertretungen aus Verwaltung, Wasserstoffnetzwerken, etc. in einen intensiven Austausch zum Thema Wasserstoff zu kommen. Die Vorstellung von Projekten in der jeweiligen Region sowie die Wasserstoffstrategie des Landes und die landesseitigen Unterstützungsangebote stehen hierbei im Fokus.

Hier erhalten Sie alle Informationen zum Thema Wasserstoff im Land Brandenburg:  
Wasserstoffmarktplatz Berlin-Brandenburg: <https://www.localiser.de/h2marktplatzbbb>  
Wasserstoffwirtschaft Berlin-Brandenburg:  
<https://koop-bb.de/groups/wasserstoffwirtschaft-berlin-brandenburg/O3mrBzrvEK>  
MWAE: [Power-to-X / Wasserstoff \(brandenburg.de\)](https://www.mwae.brandenburg.de)  
WFBB: [www.h2-bb.de](https://www.h2-bb.de)